

Grüner Strom für Heavy Metal: GP Joule versorgt das Wacken Festival

GP Joule versorgt das Wacken Open Air 2024 mit grünem Wasserstoff und unterstützt nachhaltige Festivalenergie.

Innovative Energieversorgung für das Wacken Open Air

Das Wacken Open Air, eines der größten Heavy-Metal-Festivals weltweit, zieht jährlich tausende Musikfans aus aller Welt an. In diesem Jahr wird das Event nicht nur von berühmten Bands, sondern auch von einer grünen Energielösung begleitet, die den Umweltaspekten des Festivals Rechnung trägt.

Erneuerbare Energie im Fokus

GP Joule, ein norddeutscher Anbieter von erneuerbaren Energien, hat sich der Aufgabe gewidmet, das Festival mit sauberer Energie zu versorgen. Der integrierte Energieversorger aus Reußenköge, Nordfriesland, bringt seine Expertise in die Veranstaltung ein, um die gesamte Infrastruktur effizient zu betreiben. Insbesondere die automatisierte Ausgabe der Festivalbänder, die eine Bezahlungsfunktion integrieren, wird mit Strom versorgt, der aus grünem Wasserstoff gewonnen wird. Dies ist ein bedeutender Schritt in Richtung einer nachhaltigeren Veranstaltungsorganisation.

Langfristige Partnerschaft

Diese innovative Energieversorgung ist das Ergebnis einer

bereits seit 2018 bestehenden Zusammenarbeit zwischen GP Joule und dem Wacken Open Air. Ein Sprecher des Unternehmens betont die hohe Anzahl an Festivalbändern, die in jeder Stunde an die Besucher ausgegeben werden und die somit eine erhebliche Energieversorgung erfordern. Diese Maßnahmen zeigen, wie groß das Engagement für Nachhaltigkeit in der Eventbranche ist.

Eine saubere Zukunft für Veranstaltungsorte

Der Einsatz von grünem Wasserstoff auf einem so prominenten Festival ist nicht nur ein Meilenstein für die Veranstaltung selbst, sondern setzt auch ein Beispiel für andere Festivals und Großveranstaltungen. Es zeigt, dass selbst in der Unterhaltungsbranche umweltfreundliche Lösungen realisierbar sind. Der Fokus auf erneuerbare Energien könnte eine Bewegung anstoßen, die die Eventkultur langfristig verändern könnte.

Fazit

Das Wacken Open Air und GP Joule demonstrieren, dass ein Zusammenspiel von Musik, Erneuerbaren Energien und umweltbewusstem Handeln möglich ist. Dies könnte der Anfang einer neuen Ära für Festivals sein, in der der Spaß und das Feiern Hand in Hand mit der Verantwortung für unseren Planeten gehen. Die Entscheidung für eine grüne Energiezukunft könnte nicht nur die Teilnahme der Fans am Festival beeinflussen, sondern auch zukünftige Generationen inspirieren, bewusster mit Energie umzugehen.

- **NAG**

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de